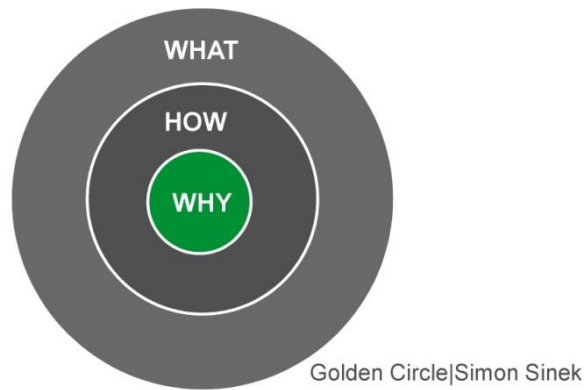


Strategie

*Ein Ziel
ohne Plan
ist nur
ein Wunsch.*

Antoine de Saint-Exupéry



Das Netzwerk Industrie RuhrOst e. V. (NIRO) in seinem 13. Jahr: etabliert als eines der Netzwerke in Nordrhein-Westfalen für Industrieunternehmen aus dem Maschinenbau sowie der Metall- und Elektronikbranche. Der Transfer zu einem selbstfinanzierten Industrienetzwerk ist vollzogen. NIRO hat derzeit 69 Mitgliedsunternehmen in einer Region, die sich im Rahmen von Digitalisierung, Industrie 4.0 und einem technologisch befeuerten Strukturwandel in der Transformation zu einer – auch technologisch vernetzten – Region Ruhr befindetet.

Zur Sicherung des Erfolges und der kontinuierlichen Arbeit von NIRO ist eine stete, auch strategische, Verortung von besonderer Bedeutung.

Warum ist NIRO für die Unternehmen und die Region wichtig? **Wofür** gibt es NIRO? Welcher höhere Sinn liegt in einem derartigen Netzwerk, welche Identität verbirgt sich dahinter?

Wie erreicht NIRO das „Warum“? Wie sieht das konkrete Vorgehen aus, um gesteckte Ziele zu erreichen, welche Werte hat NIRO auf seiner Marschroute im Gepäck?

Und natürlich die Frage, **was** konkret macht NIRO – welche Maßnahmen und Aktionen sichern das „Wie“ und „Warum“ und machen das Netzwerk zukunftsfähig?

Dieses Papier zur Strategie liefert einen kurzen Überblick über die wichtigsten Aspekte, die in den nächsten drei Jahren Schwerpunkte der Netzwerkarbeit darstellen. Es basiert auf der intensiven Visions- und Strategieentwicklung, die NIRO bereits vollzogen hat, sowie auf der Konkretisierung einiger Ziele, angestoßen auf einem Vorstandsworkshop im Februar 2019.

Unsere Vision

NIRO hat die Vision, den Industriestandort Ruhr-Ost zu einem anerkannten Produktions- und Innovationszentrum von Produkten und Leistungen zu machen.

Die Welt verändert sich, heute wesentlich schneller als früher, exponentiell – das neue „Groß“ heißt jetzt „Schnell“. Wandel, Transformation, Disruption, Veränderungen, Anpassungen überall. Mittlerweile ist „Digitalisierung“ kein Damoklesschwert mehr, sondern unabwendbar, Ignorieren oder „irgendwann machen“ keine Option. Klassische Handlungsfelder werden in ihrem Horizont erweitert und verändert.

NIRO will in diesem Umfeld seine Mitgliedsunternehmen am Standort Ruhr-Ost inspirieren und begleiten, um den bestehenden Herausforderungen zu begegnen und Wege zur Mitgestaltung und zu gemeinschaftlichem Handeln zu eröffnen.

Unsere Ziele

NIRO verfolgt das Ziel, die wirtschaftliche und technologische Leistungskraft der Mitgliedsunternehmen und dadurch die Region Ruhr-Ost im globalen Wettbewerb zu stärken.

Ziele haben immer auch mit Werten zu tun: Was wollen wir erreichen und vor allem – wie wollen wir dies erreichen?

NIRO zeichnet sich durch eine Netzwerkkultur aus, die auf einem großen Gemeinschaftssinn beruht: Unternehmer haben das Netzwerk gegründet, für sich und für andere Unternehmen. Darin liegt ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal von NIRO, ergänzt durch das Wettbewerbsausschlussprinzip. Dynamisch, agil, bodenständig und treu stellen bei NIRO keine Wertgegensätze dar, sondern ein Konglomerat, das zukunftsfähig hält und individuelle wie aktuelle Aspekte berücksichtigt.

NIRO hat für sich diese klaren Werte formuliert, die den notwendigen Wandel sowie den Mut zu Veränderungen beinhalten und für Dynamik sorgen. Agil und flexibel charakterisieren unabdingbare Eigenschaften des Netzwerks, das auf Perspektive konzipiert ist.

Bodenständig und in der Region verwurzelt sind die Mitgliedsunternehmen von NIRO, die sich als attraktive Arbeitgeber in diesem Umfeld präsentieren können und treu mit den regionalen Besonderheiten im Netzwerk agieren.

Diese Wertelandschaft kennzeichnet das Netzwerk und dient zugleich als Grundlage der Ziele.

Das vorrangige Ziel von NIRO liegt weiterhin in der Stärkung der Region Ruhr-Ost, indem die wirtschaftliche und technologische Leistungsfähigkeit der Mitgliedsunternehmen gestärkt wird. Dafür hat NIRO sich für die nächsten drei Jahre insgesamt fünf konkrete Ziele gesetzt.

Ziel 1: Austausch und analoge Nähe leben

Unsere Welt wird immer digitaler. Doch nicht alles lässt sich digital lösen oder wird dadurch verbessert. Das Analoge bleibt, unser Dasein liegt im Analogen. Menschen brauchen analoge Nähe, persönliche Kontakte, Austausch und Dialog, Gesellschaft und Gemeinschaft.

Google kann nicht alles beantworten und nicht selten gewinnt Erfahrungswissen.

Daher zielt NIRO auf den persönlichen Austausch und das (Er-)Leben analoger Nähe. Eine Vielzahl an Begegnungen auf unterschiedlichen Ebenen zu verschiedensten Themen sichert das vertrauensvolle Miteinander und die Bereitschaft, Wissen zu teilen und voneinander zu lernen.

Die Netzwerkarbeit zeichnet sich bereits durch einen sehr ehrlichen und zuverlässigen Umgang aus und dies wird auch zukünftig Anspruch und Ziel von NIRO sein.

Ziel 2: Digitalisierung begleiten und nutzen

Digitalisierung ist Alltag. Privat und öffentlich, allein und zusammen, für Jung und Alt, im Job und in der arbeitsfreien Zeit.

NIRO fokussiert sich auf die ganzheitliche Begleitung von Digitalisierungsprozessen im Arbeitsleben. Gerade in der Industrie kann Arbeit kaum noch von digitalisierten Prozessen getrennt werden. Jedes Unternehmen hat seine Funktionsbereiche mehr oder weniger digitalisiert. Büroalltag, Rechnungswesen, Controlling, Einkauf, Vertrieb, Produktion, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, Qualitätsmanagement, Personal, Produktentwicklung etc. – Kollege Computer kennen wir und können damit umgehen, doch wie sieht es mit Robotern, Cobots, Virtuellen Realitäten, Avataren, Chatbots, Datenbrillen, Cloud-Anwendungen, E-Procurement-Plattformen, Co-Working-Areas, einem industriellen Internet der Dinge,

Sensorik, Data Science, Künstlicher Intelligenz, smarten Anwendungen und vor allem der dafür notwendigen Infrastruktur aus? Tief greifende Veränderungen stehen auf allen Ebenen der Unternehmen an. Nicht nur technisch und technologisch wird dies spürbar; auch unser soziales Miteinander, unsere Arbeitskultur und unsere Einstellung zum Sinn unserer Tätigkeiten werden und müssen sich verändern.

NIRO ist es daher besonders wichtig, alle Unternehmen und ihre Mitarbeiter*innen in dieser Hinsicht zu begleiten, sie zu vernetzen, ihnen Erfahrungsaustausch zu ermöglichen, ihre Themen zu kommunizieren, ihnen Informations- und Weiterbildungsmöglichkeiten – perspektivisch auch zum Thema Produktions-IT – zu bieten, ihnen Plattformen zum Austausch und für den gemeinsamen Einkauf bereit zu stellen, für sie über aktuelle Entwicklungen und Ereignisse rund um die Mitgliedsunternehmen zu berichten, wissenschaftliche Erkenntnisse einzubringen und immer wieder ganz konkret vor Ort in den Unternehmen aktuelle Fragestellungen zu diskutieren.

Ziel 3: Netzwerk und Region mit mehr Mitgliedern stärken

NIRO plant, in drei Jahren 80 Mitgliedsunternehmen zu verzeichnen. Derzeit sind es 69. Eine solide Basis an Mitgliedern benötigt das Netzwerk, um kontinuierlich, aktuell und kreativ zu arbeiten, regionale Präsenz, Kompetenz, Relevanz und Vielfalt sichern zu können.

Eine hinreichende Anzahl an Mitgliedern ermöglicht nachhaltige Netzwerkarbeit und macht NIRO in der Region attraktiv und auch hinsichtlich seiner regionalen Bedeutung relevanter. Dabei wird besonderer Wert darauf gelegt, dass die Anzahl der Mitglieder begrenzt und nicht beliebig ist. Durch diese Exklusivität wird der Umgang im Netzwerk persönlicher und vertrauensvoller.

Insgesamt erweitert dies auch die Möglichkeiten, für die Mitgliedsunternehmen interessante Fördermittelprojekte erfolgreich durchzuführen.

Ziel 4: Steigerung des Bekanntheitsgrades von NIRO bei Führungskräften

Für 75 % der Führungskräfte bei Mitgliedsunternehmen soll NIRO ein Begriff sein. Sie müssen nicht alle direkt im Netzwerk aktiv mitarbeiten, aber sie sollen NIRO, sein Angebot und seine Möglichkeiten kennen. Warum? Weil Führungskräfte in den Unternehmen an entscheidenden Stellen zum Erfolg eines Teams und des Unternehmens beitragen. Wirksame Führung braucht Information, Kommunikation und den Blick über den Tellerrand hinaus.

Hier kann NIRO Unterstützung und neue Impulse anbieten und mit unterschiedlichsten Formaten und Veranstaltungen wirksame Führung in digitalisierten Zeiten fördern. Denn als Kommunikatoren und Multiplikatoren geben Führungskräfte ihre Erfahrungen an Mitarbeiter*innen weiter und ermöglichen ihnen, die für sie relevanten Angebote und Aktionen im Netzwerk auch wahrzunehmen.

Ziel 5: Nachhaltigkeit fördern

Allen ist klar: Unsere Welt muss sich ändern. Ökologie und Umweltschutz sind grundlegend, um unsere Zukunft zu sichern. Soziale und wirtschaftliche Aspekte kommen hinzu. Nachhaltigkeit ist auf allen Ebenen zu fördern.

NIRO wird diese Thematik in unterschiedlichsten Facetten in das Netzwerk einbringen und dabei stets die drei Säulen der Nachhaltigkeit im Blick behalten – ökologisch, ökonomisch und sozial.

Unsere Aufgaben für die nächsten drei Jahre

Was konkret macht NIRO? Welche Maßnahmen, Inhalte und Aktivitäten bietet das Netzwerk an, um seine formulierten Ziele zu erreichen und seine Vision realer werden zu lassen?

Das Netzwerk-Team hat insgesamt sieben Arbeitspakete definiert, die im Rahmen einer Jahresplanung mit einzelnen inhaltlichen Schwerpunkten und Inhalten gefüllt werden. Diese **Arbeitspakete** stehen in engem Zusammenhang mit den jeweiligen Zielen.

Die Tabelle zeigt als Übersicht die Verknüpfung der Ziele mit den entsprechenden Arbeitspaketen.

Rund 80 Veranstaltungen im Jahr bietet NIRO seinen Mitgliedern an.

Gemeinsam einkaufen umfasst das kontinuierliche Management unterschiedlichster Aktivitäten rund um die Neu- und Weiterentwicklung von Rahmenverträgen sowie die Begleitung digitaler Beschaffungsprozesse.

Die Gewinnung neuer Mitglieder hat als Grundlage eine Liste von Wunschkandidaten sowie das erweiterte Strategiepapier zur Werbung.

Netzwerkaktivitäten in den Unternehmen kommunizieren nimmt u. a. Multiplikatoren in den Fokus.

Akademie-Formate wie „Führungskräfte Betrieb“, „NIRO Talente^{PLUS}“ und die „NetzWerkStatt“ werden als erprobte und erfolgreiche Qualifizierungsprogramme den Mitgliedsunternehmen angeboten.

Fördermöglichkeiten zu prüfen und zu kommunizieren kann das Angebotsspektrum des Netzwerks erweitern und weitere Möglichkeiten für neue Kooperationen schaffen.

Die **Digitalisierung der Netzwerkprozesse** stellt das Netzwerk-Team mit zeitgemäßer Hard- und Software zukunftsfähig auf, um die Qualität der Netzwerkarbeit auch weiterhin gewährleisten zu können.

Ziele Arbeitspakete	Austausch und analoge Nähe leben	Digitalisierung begleiten und nutzen	Netzwerk und Region mit mehr Mitgliedern stärken	Steigerung des Bekanntheitsgrades von NIRO bei Führungskräften	Nachhaltigkeit fördern
Rund 80 Veranstaltungen pro Jahr	✗	✗	✗	✗	✗
Gemeinsam einkaufen	✗	✗	✗		✗
Gewinnung neuer Mitglieder	✗		✗		
Netzwerkaktivitäten in den Unternehmen kommunizieren	✗		✗	✗	✗
Akademie-Formate	✗	✗		✗	✗
Fördermöglichkeiten	✗	✗	✗		✗
Digitalisierung der Netzwerkprozesse		✗	✗		✗



NIRU

Kontakt
Ingrid Lange
Geschäftsführerin
Telefon +49 2303 936127-1
E-Mail ingrid.lange@ni-ro.de
www.ni-ro.de